



Jung trifft Alt Düsseldorf e.V.

Verein für den Dialog der Generationen

Düsseldorfer - Dialog

Wir verbinden Jung und Alt. Die Kinder lernen im Umgang mit älteren Menschen eine neue partnerschaftliche Form des Zusammenseins, für die Senioren dienen die Kinder als Quelle für eigene Lebendigkeit und Lebensfreude, ebenso der sozialen Vorsorge. Durch die Arbeit mit Kindern werden sie motiviert, Hemmschwellen zu überwinden und sich auf kreative Prozesse einzulassen.

Ausgang für eine erste Maßnahme im Herbst 2010 ist das Projekt Rat(d)schlag und die Aufstellung von bemalten Radschlägern auf Schulhöfen

Projekt Rat(d)schlag, "Kinder schlagen ein Rad - Senioren geben einen Rat".

Beschreibung

Vor dem Hintergrund der Düsseldorfer Tradition wird die Entstehung und Praktizierung des Radschlägerbrauchtums vermittelt. Anhand von selbstgefertigten Modellen und einer ca. 100 cm grossen Nachbildungen in Kunststoff setzen Schüler zusammen mit Senioren in einer Senioreneinrichtung das Thema mit Pinsel und Farbe um. Vorgesehen ist auch, parallel dazu den Radschlag im regulären Turnunterricht zu üben.

Der Düsseldorfer Radschläger ist nicht nur auf Kanaldeckeln, an Schildern von Spielplätzen und als Türklopfer an der St. Lambertus Kirche in Düsseldorf zu finden, sondern auch als Denkmal auf dem Burgplatz. Während des Projektes sind deshalb gemeinsame Ausflüge zum Burgplatz und das Radschlagen in den Straßen der Altstadt vorgesehen.

Die beteiligten Senioren werden eingeladen, aus eigener Erinnerung zum Radschläger etwas zu erzählen. Auch wird anhand von Sprichwörtern der darin enthaltene Ratschlag diskutiert und von den Beteiligten zeichnerisch-malerisch umgesetzt. Die Ergebnisse werden gegen Ende des Projektes im Seniorenzentrum im Rahmen einer Ausstellung gezeigt. Der von den Teilnehmern bemalte Radschläger kommt auf dem Schulhof. Er erinnert die Schüler an das Projekt und soll sie anregen, weiter den sportlichen Radschlag zu üben. Die Senioren geben durch die Ratschläge Lebensweisheiten an die Kinder weiter, die sonst in Vergessenheit geraten würden.

Warte nie, bis du Zeit hast.....

Zielgruppe

Zielgruppe sind Grundschüler und Senioren. Ausschlaggebend für die Wahl der Schule und des Seniorenzentrums ist die räumliche Nähe, die über das eigentliche Projekt hinaus leicht weitere gemeinsame Aktionen zulässt.

Erfahrungen

Als Ergebnis der bereits erfolgreichen Zusammenarbeit mit Schulen und Senioreneinrichtungen, konnte ein über das jeweilige Projekt hinausgehendes geselliges Miteinander festgestellt werden, das viele Beteiligte so noch nie oder nicht mehr erlebt haben. Es war feststellbar, dass die Beteiligten das Projekt zu ihrer Herzenssache machten, auch erfuhren sie durch die künstlerische Aufwertung des gemeinsamen Handelns ein hohes Maß an kultureller Bildung.

Planung

Projekte mit Schulen und Senioreneinrichtungen, Laufzeit 6 Monate sowie Einzelaktionen wie Bau und Bemalungen von Radschlägern.

Ziel

1. Die Vermittlung von bewusstem Sehen und zeichnerisch - malerisches Umsetzen nach Vorlagen, als ganzheitliche Wissensvermittlung und Hinführung zur Kunst mit hohem pädagogischen Nutzen für die Kinder.
2. Die Sensibilisierung der Kinder mit Hilfe der Senioren für Traditionen und deren Wiederfinden und Praktizieren im Heute.
3. Den wichtigen Dialog zwischen "Jung und Alt" in der modernen Kommunikationsgesellschaft als nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung der Kreativität zu fördern und zu weiteren gemeinsamen Aktivitäten und beiderseitigem Lernen über die Generationen hinweg beizutragen.

4. Förderung des Kennenlernens im Stadtbezirk, das Erlernen von Teamfähigkeit und Übernahme von Verantwortung für andere, Entwicklung von sozialer Kompetenz.

Partner Projekt Rat(d)schlag

GGs Adolf Klarenbach und DRK Zentrum Reisholz

GGs Flurstr und zentrum plus Flurstrasse sowie GGS Montessori und Herz Jesu Heim

Bemalte Radschläger

Nach einem Entwurf von Wolfgang Wimhöfer werden Radschläger zusammen mit Schülern und Senioren aus Styropor, Draht und Gips gebaut oder in Vollkunststoff gegossene Radschlägermodelle bemalt und auf Schuhhöfen aufgestellt.

Partner:

FS Astrid Lindgren und Duesseldorf-aktiv.net e.V.

KGS Fleherstrasse und Kronenhaus am Südring

GGs Höhenstrasse und Seniorenpark Lessingplatz

GGs Rolandstrasse und Edmund Hilvert Haus

GGs Flurstrasse und zentrum plus, Flurstrasse

KGS Niederkassel und zentrum plus Oberkassel

Düsseldorf, den 14.08.2010